

Auszug

1. Veränderungsnachweis zum Haushaltsentwurf 2011

Rhein-Kreis Neuss
Neuss/Grevenbroich, 25.01.2011


Hans-Jürgen Petrauschke
Landrat


Graul
Kreiskämmerer

Inhalt

1. Veränderungsnachweis

Ergebnisplan

Finanzplan

Seite 1 - 10

Seite 1 - 7

Seite 8 - 10

2. Anträge auf Bezuschussung aus Mitteln des Kreises Wunschliste

(Antragsunterlagen liegen den Geschäftsstellen der Fraktionen vor)

Seite 11

S	PB	Produkt	Sach- konto	E/ A	Bezeichnung	Ansatz neu 2011 EUR	Ansatz Entwurf 2011 EUR	mehr(+) weniger(-) Erträge EUR	mehr(+) weniger(-) Aufwendungen EUR	Erläuterungen
---	----	---------	----------------	---------	-------------	------------------------------	----------------------------------	---	--	---------------

050 Soziale Leistungen										
050 311 010 Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII										
336	050	311 010	4.	E	Transfererträge (Kostenerstattungen pp.)	825.000	767.500	+ 57.500		Hochrechnung auf Grund der Entwicklung in 2010
337	050	311 010	5.	A	Transferaufwendungen (HzPfl., Eingliederungshilfe, pp.)	23.140.000	23.755.000		- 615.000	
337	050	311 010	5331 100	A	Hilfe zum Lebensunterhalt a.E. (del.)	3.030.000	3.000.000			
338	050	311 010	5331 600	A	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung a.E. (del.)	17.039.700	17.000.000		+ 69.700	Die Regelbedarfs-Bemessung soll ab dem 01.01.2011 durch das Gesetz zur Ermittlung der Regelbedarfe nach § 28 des SGB XII (Regelbedarf-Ermittlungsgesetz - RBE) erfolgen. Durch den daraus resultierenden fehlenden Warmwasseranteil im Regelsatz entstehen Mehraufwendungen.
050 312 010 Grundversorgung nach dem SGB II										
348	050	312 010 010	4052 000	E	Wohngeldpauschale	7.000.000	5.300.000	+ 1.700.000		Neuberechnung auf Grund des Gerichtsurteils 2007:9.845.000€; 2008:9.145.000€; 2009:8.648.000€; 2010:7.253.000€
348	050	312 010 010	4491 001	E	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung	17.629.434	17.395.395	+ 234.039		24,50%
349	050	312 010 010	5461 001	A	Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU)	71.956.875	71.001.614		+ 955.261	siehe 050 311 010 5331 100/5331 600 (Warmwasseranteil)
050 331 011 Pflegegeld										
371	050	331 011	5318 002	A	Förderung der Kurzzeitpflege	400.000	380.000		+ 20.000	Anpassung an Entwicklung 2010
050 351 010 allgemeine Sozialverwaltung										
380	050	351 010	5... NEU	A	Gutachter Heimaufsicht	30.000	0		+ 30.000	Durchführung des Wohn- und Teilhabegesetzes

S	PB	Produkt	Sachkonto	E/	Bezeichnung	Ansatz neu 2011 EUR	Ansatz Entwurf 2011 EUR	mehr(+) weniger(-) Erträge EUR	mehr(+) weniger(-) Aufwendungen EUR	Erläuterungen
				A						

070 Gesundheitsdienste										
	070	414 010 010			Gesundheitsamt					
442	070	414 010 010	4311 000	E	Untersuchungsgebühren	280.000	270.000	+ 10.000		Anpassung an die Entwicklung 2010.
443	070	414 010 010	5318 005	A	Zuschuss "Gerontopsychiatrische Kontaktstelle"	65.625	0		+ 65.625	Vereinbarung mit den St. Augustinuskliniken vom 01.12.2010.
441	070	414 010 010	4142 001	E	Zuschuss vom LVR für "Gerontopsychiatrische Kontaktstelle"	65.625	0	+ 65.625		
443	070	414 010 010	5279 101	A	Gesundheitsprogramm RKN	100.000	90.000		+ 10.000	Die BKK Deutsche Bank gibt zur Fortführung des Projektes Sturzprävention einen Zuschuss i.H.v. 20.000€, Aufwand i.H.v. 10.000€ war bereits im Haushalt (Gesundheitsprogramm RKN) eingeplant.
441	070	414 010 010	4144 004	E	Zuschuss BKK Deutsche Bank für Sturzprävention	20.000	0	+ 20.000		
	070	414 010 011			Sozialpädagogische Wohngemeinschaft (SPW)					
451	070	414 010 011	5279 001	A	Zertifizierung der SPW	18.000	0		+ 18.000	Die stationären Rehabilitationseinrichtungen müssen sich an einem Zertifizierungsverfahren beteiligen. Ohne die Zertifizierung wird der SPW von den Rentenversicherungsträgern kein Klient mehr zur Verfügung gestellt. Bis 9/2012 muss Zertifikat erstellt sein.

090 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen										
	090	511 012			Raumbezogene Informationssysteme u. kartografische Produkte					
486	090	511 012	4565 002	E	Konsuntive Verwendung Ersatzgeld (ertragswirksame Minderung "Erhaltene Anzahlungen"	72.000	15.000	+ 57.000		Anpflanzung einer Obstwiese an der Museumsinsel Hombroich aus Ersatzgeldern.
487	090	511 012	5221 003	A	Pflanzung auf fremden Boden aus Ersatzgeld	60.000	0		+ 60.000	
488	090	511 012	5499 041	A	Festwert Pflanzungen für Ersatzmaßnahmen gemäß § 5 Landschaftsgesetz	5.000	8.000		- 3.000	

100 Bauen und Wohnen										
	100	521 010			Obere Bauaufsicht, Sicherung der Kulturdenkmäler					
520	100	521 010	5318 000	A	Sicherung privater Kulturdenkmäler	0	26.500		- 26.500	Die in 2011 erforderlichen Mittel i.H.v. 16.500€ wurden aus 2010 übertragen.

Änderungsliste der Verwaltung zum Haushaltsentwurf 2011

Stand: 25.01.2011

S	PB	Produkt	Sach- konto	E/Bezeichnung	Ansatz neu 2011 EUR	Ansatz Entwurf 2011 EUR	mehr(+) weniger(-) Einzahlungen	mehr(+) weniger(-) Auszahlungen	Erläuterungen
e	i	t	e	A			EUR	EUR	

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit - Entwurf

354.424.240 356.056.268 -1.632.028 €

Veränderungen der Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit					5.105.286	519.168	Übertrag vom Ergebnisplan
---	--	--	--	--	-----------	---------	---------------------------

Innere Verwaltung

010	111 123	Informations- und Kommunikationstechnologie							
136	010	111 123	7423 002	A	Softwarepflege	337.646	320.000	+ 17.646	Auszahlung von Wartungsrechnungen. Siehe Änderungsliste Seite 1 (010 111 123 - 5423 002)

Soziale Leistungen

050	312 010 010	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)							
349	050	312 010 010	7461 200	A	Rückerstattung Gemeindebeteiligung	7.682.370	0	+ 7.682.370	Wohngelderstattung für Jahre 2007-2010 wurde in 2010 neu berechnet und an den Kreis gezahlt. In 2011 wird 50% der Wohngeldersparnis an die Städte und Gemeinden gem. Sozialhilfegesetz ausgezahlt. Der Aufwand wurde in 2010 verbucht.

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

060	361 010	Plätze in Kindertageseinrichtungen, Plätze für Tagespflege							
396	060	361 010	6141 001	E	Zuweisungen vom Land für Bau und Einrichtung	477.208	1.000.000	- 522.792	Mittel wurden für 2011 eingeplant, weil sie eine Maßnahme in 2011 betreffen. Sie wurden aber bereits in 2010 vom Land überwiesen.

Gesundheitsdienste

070	414 010 010	Gesundheitsamt							
443	070	414 010 010	7279 107	A	Auszahlungen für Projekt "rund um gesund"	130.400	0	+ 130.400	Im Haushaltsentwurf 2011 wurde irrtümlich nur das Aufwandskonto mit einem Ansatz versehen.

Saldo

359.006.734	364.405.852	-5.399.118 €
-------------	-------------	--------------

Zwischensumme lfd. Verwaltungstätigkeit

**Anträge auf Bezuschussung aus Mitteln des Kreises, die die Verwaltung aus
haushaltswirtschaftlichen Erwägungen nicht aufgenommen hat
"Wunschliste" 2011**

(Stand: 25.01.2011)

Lfd. Nr.	Produkt/ Auftrag Sachkonto	Antrags- Datum	Träger	Zweck	Gesamtkosten in €	Beantragter Zuschuss/Erhöhung in €
1.	050 312 010 010 5336 004 S. 348	15.11.2010	Diakonie Neuss	Finanzierung einer weiteren 0,5 Fachkraftstelle für die psychosoziale Beratung nach dem SGB II für die zugewiesenen Fälle der ARGE.	28.500	28.500
2.	050 331 010 S. 365	04.11.2010	Zisterzienserkonvent Langwaden e.V.	Zuwendung zu den Kosten der Erneuerung der Wäscherei	195.000	52.000 in 2012 nochmal 52.000
3.	050 331 010 S. 365	12.08.2010	Marienheim Hospiz	Zuschuss zu drei speziellen Pflegestühlen		8.000
4.	070 414 010 010 5318 004 S. 443	Sommer 2010	Caritas Sozialdienste GmbH	Weitere Förderung der 1/2 Stelle, Finanzierung ist bis Mitte 2011 gesichert. "PrEventmobil"	36.570	18.285
5.	100 521 010 5318 000 S. 520	09.10.2010	Förderverein Haus Meer e.V., Meerbusch	Sanierung des Gartendenkmals, Haus Meer, Meerbusch Abschnitt 2011	147.750	37.000